

Germany-Frankfurt-on-Main: Hydrogen

OJ S 119/2021 22/06/2021

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: In-der-City-Bus GmbH

Postal address: Am Römerhof 27

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60486

Country: Germany

Contact person: Einkauf und Materialwirtschaft

E-mail: einkauf@icb-ffm.de

Telephone: +49 69212-43401

Fax: +49 69212-43427

Internet address(es):

Main address: www.icb-ffm.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.subreport-elvis.de/E63897642>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.subreport-elvis.de/E63897642>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Wasserstofftankstelle und Wasserstoffbelieferung

Reference number: ICB 01/2021

II.1.2. Main CPV code

24111600 Hydrogen

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Für den Linienbetrieb von Wasserstoffbussen ist der Bau und Betrieb einer eigenen Wasserstofftankstelle mit einer Kapazität von 165 000 kg Wasserstoff pro Jahr auf dem Betriebshof Rebstock geplant.

Der Auftragsgegenstand umfasst als Los 1 Planung, Errichtung und Inbetriebnahme einer Wasserstofftankstelle sowie Wartung und Instandhaltung der Anlage. Der Betrieb der Tankstelle erfolgt durch ICB. Zudem ist als Los 2 die Lieferung von Wasserstoff (einschließlich Zur-Verfügung-Stellung der erforderlichen Trailer-Entnahmetafel) Teil des Auftragsgegenstands.

Die Bieter können Angebote für eines oder beide Lose einreichen. Die Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann, ist nicht beschränkt. Sollte ein Bieter Angebote für beide Lose einreichen, muss jedes Einzellosangebot bezuschlagbar sein.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 2

II.2. Description

II.2.1. Title

Planung, Errichtung und Inbetriebnahme sowie Wartung und Instandhaltung einer Wasserstofftankstelle

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

45223720 Petrol/gas stations construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Am Römerhof 27 60486 Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Die Planung und Errichtung der Anlage umfasst u. a. die Erstellung sämtlicher benötigter Unterlagen zur Genehmigung bei den örtlichen Behörden. Der Anlagenbau-, Wartungs- und Instandhaltungsvertrag ist für einen Zeitraum von 3 Jahren mit 2 Verlängerungsoptionen à 1 Jahr (mögliche Gesamtlaufzeit = 5 Jahre) abzuschließen.

Um einen anstehenden Umzug des Betriebshofs (aktuell geplant für 2025) zu vereinfachen, sollen die Anlagenteile der Wasserstofftankstelle in Fertigcontainern montiert und aufgestellt werden und die Verbindungsrohrleitungen zwischen den Containern und zur Zapfsäule oberirdisch verlegt werden. Die in den Vergabeunterlagen genannten Brandschutz- und Schallschutzmaßnahmen sind umzusetzen.

Grundsätzliche Merkmale der Wasserstofftankstelle:

- Anzahl geplante Busse: 22,
- Anzahl Busbetankungen pro Tag: 22,
- Tanktyp: IV,
- Druck Fahrzeugtank: 350 bar bei 15 oC,
- Tankstellenkapazität: 450 kg/d, 165 000 kg/a,
- Wasserstoffbedarf: 1. Phase (solange nur 13 Busse): 245 kg/d, 89 000 kg/a, 2. Phase (sobald 22 Busse): 365 kg/d, 133 000 kg/a.

ICB geht nach derzeitigem Kenntnisstand von dem vorgenannten Wasserstoffbedarf aus; um eine ausreichende Sicherheitsreserve zur Gewährleistung des Regelbetriebs der Busse zur Verfügung zu haben, muss die Tankstelle jedoch entsprechend der genannten Tankstellenkapazität ausgelegt sein.

— Betankungszeitfenster: 23.00 bis 5.00 Uhr,

— Betankungsdauer: 22 Busse mit je 20,5 kg im Betankungszeitfenster, davon 12 Busse in 3 Stunden,

— Parallele Betankungen: nein, aber die Umrüstung für eine gleichzeitige Befüllung an 2 Dispensern muss möglich sein,

— Back-to-back Betankungen: Ja, 12 Busse in 3 Stunden,

— maximaler Flächenbedarf: 495 m² (55 m x 9 m).

Teil des Lieferumfangs der Wasserstofftankstelle ist u. a. ein Wasserstoffspeicher, der ein Fassungsvermögen für mindestens 2 Tagesbedarfe (900 kg) hat und innerhalb von max. 3 Stunden befüllt werden kann.

Die Anbindung der Tankstelle an das örtliche Stromnetz sowie die Versorgung der Tankstelle mit Strom wird nicht Teil des Lieferumfangs des Auftragnehmers sein, diese Leistung wird von ICB beigestellt. Der Stromverbrauch der Tankstelle wird jedoch in die Bewertung einbezogen. Die Inbetriebnahme der Tankstelle muss bis spätestens 30.6.2023 erfolgen. Da die in der 1. Phase zu betankenden Brennstoffzellenbusse bereits zum 30.6.2022 zur Verfügung stehen werden, wird jedoch eine Inbetriebnahme der Tankstelle vor dem 30.6.2023 in der Angebotswertung positiv bewertet. Als ein Ergebnis der durchgeführten Markterkundung (vgl. Bekanntmachungs-Nr. [2020/S 055-131160](#)) wurde eine Bauzeit von ca. 12 bis 15 Monaten als üblich und realisierbar festgestellt. Daher wird eine Inbetriebnahme zwischen 28.12.2022 und 31.3.2023 besser bewertet als eine Inbetriebnahme zwischen dem 1.4.2023 und 30.6.2023. Die Verträge treten mit Zuschlagserteilung in Kraft.

Weitergehende Informationen können den übrigen Bestandteilen der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftraggeber (im Folgenden AG genannt) behält sich Änderungen an den Vergabeunterlagen vor (Änderungen werden entsprechend gekennzeichnet).

Die Einzelheiten des Verfahrens sind vertraulich, daher sind die vollständigen Vergabeunterlagen (insb. Vertrag, Lastenheft) nicht über das Vergabeportal verfügbar. Um die vollständigen Vergabeunterlagen bereits vor Aufforderung zur Angebotsabgabe zu erhalten, kann der Bewerber die unterschriebene Vertraulichkeitsvereinbarung (siehe Formblatt 7 der Teilnahmeunterlagen) bereits vor Ablauf der Teilnahmefrist bei der Vergabestelle per Mail (einkauf@icb-ffm.de) einreichen und erhält daraufhin die vollständigen Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Energiebedarf / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Erfüllungsgrad Lastenheft / Weighting: 17,5

Quality criterion - Name: Benötigte Fläche / Weighting: 7,5

Quality criterion - Name: Lieferzeitunterschreitung / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Investitionskosten / Weighting: 30

Cost criterion - Name: Wartungskosten / Weighting: 20

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es sind 2 Verlängerungsoptionen à 1 Jahr (mögliche Gesamtlaufzeit = 5 Jahre) vorgesehen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Wartung und Instandhaltung für die Verlängerungsoptionen (4. und 5. Vertragsjahr) sind Optionen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Nebenangebote sind ausschließlich für einen bedingten Rabatt für den Fall der Zuschlagserteilung auf beide Lose zugelassen. Im Falle eines solchen Nebenangebots ist das entsprechende Formblatt zu verwenden.

II.2. Description

II.2.1. Title

Lieferung von Wasserstoff

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

24111600 Hydrogen

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Lieferort: Am Römerhof 27, 60486 Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Der Liefervertrag ist für einen Zeitraum von 3 Jahren mit 2 Verlängerungsoptionen à 1 Jahr (mögliche Gesamtlaufzeit = 5 Jahre) vorgesehen.

Die ICB geht nach jetzigem Kenntnisstand davon aus, dass für die 22 Busse ca. 365 kg pro Tag, also ca. 133 000 kg pro Jahr benötigt werden. Während einer Übergangsphase, in der nur 13 Busse in Betrieb sein werden, geht ICB von einer täglichen Bedarfsmenge von 245 kg, d. h. ca. 89 000 kg pro Jahr aus.

Teil des Lieferumfangs der Wasserstofftankstelle ist u.a. ein Wasserstoffspeicher, der ein Fassungsvermögen für mindestens 2 Tagesbedarfe (900 kg) hat und innerhalb von max. 3 Stunden befüllt werden kann. Der AN für die Wasserstoffbelieferung hat sicherzustellen, dass zu jedem Zeitpunkt mindestens 400 kg und ab Lieferung der weiteren 9 Busse jeweils mindestens 450 kg im Speicher vorhanden sind. Die Befüllung kann jederzeit erfolgen. Dabei muss jedoch sichergestellt werden, dass die im Zeitfenster von 23.00 bis 5.00 Uhr stattfindende Betankung der Busse nicht beeinträchtigt wird.

Der zu liefernde Wasserstoff muss mindestens die in DIN 17124 geregelten Anforderungen an Produktfestlegung und Qualitätssicherung erfüllen.

Die Verträge treten mit Zuschlagserteilung in Kraft. Die Lieferung von Wasserstoff muss ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Tankstelle sichergestellt sein. Diese muss bis spätestens 30.6.2023 erfolgen.

Weitergehende Informationen können den übrigen Bestandteilen der Vergabeunterlagen entnommen werden. Der Auftraggeber (im Folgenden AG genannt) behält sich Änderungen an den Vergabeunterlagen vor (Änderungen werden entsprechend gekennzeichnet).

Die Einzelheiten des Verfahrens sind vertraulich, daher sind die vollständigen Vergabeunterlagen (insb. Vertrag, Lastenheft) nicht über das Vergabeportal verfügbar. Um die vollständigen Vergabeunterlagen bereits vor Aufforderung zur Angebotsabgabe zu erhalten, kann der Bewerber die unterschriebene Vertraulichkeitsvereinbarung (siehe Formblatt 7 der Teilnahmeunterlagen) bereits vor Ablauf der Teilnahmefrist bei der Vergabestelle per Mail (einkauf@icb-ffm.de) einreichen und erhält daraufhin die vollständigen Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es sind 2 Verlängerungsoptionen à 1 Jahr (mögliche Gesamtlaufzeit = 5 Jahre) vorgesehen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Nebenangebote sind ausschließlich für einen bedingten Rabatt für den Fall der Zuschlagserteilung auf beide Lose zugelassen. Im Falle eines solchen Nebenangebots ist das entsprechende Formblatt zu verwenden.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die folgenden Teilnahmebedingungen gelten grundsätzlich, wo nicht gesondert spezifiziert, für Los 1 und Los 2.

1. Eigenerklärung des Bewerbers bzw. der Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister

Die Anforderungen an die mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Nachweise, Erklärungen und Angaben werden durch die Teilnahmeunterlagen, die unter dem in Ziff. I.3) genannten Link abrufbar sind, konkretisiert und ergänzt. Es sind die Formblätter des AG aus den Teilnahmeunterlagen zu verwenden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die folgenden Teilnahmebedingungen gelten grundsätzlich, wo nicht gesondert spezifiziert, für Los 1 und Los 2.

1. Eigenerklärung zur finanziellen Leistungsfähigkeit:

— Angabe des Gesamtumsatzes in den letzten 2 Jahren und des Umsatzes in den letzten 2 Jahren für Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,

— für Los 1: Verpflichtungserklärung des Bewerbers zum Nachweis und Abschluss einer Betriebs-, Planungs- und Umwelthaftpflichtversicherung mit folgenden

Mindestdeckungssumme:

— 3 Mio. EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bei Planungshaftpflichtschäden 2-fach maximiert pro Jahr,

— 10 Mio. EUR pauschal für Personen- und Sachschäden bei Betriebshaftpflichtschäden 2-fach maximiert pro Jahr,

— 10 Mio. EUR pauschal für Umweltschäden 1-fach maximiert pro Jahr,

— für Los 2: Verpflichtungserklärung des Bewerbers zum Nachweis und Abschluss einer Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:

— 10 Mio. EUR pauschal für Personen- und Sachschäden bei Betriebshaftpflichtschäden 2-fach maximiert pro Jahr,

— 10 Mio. EUR pauschal für Umweltschäden 1-fach maximiert pro Jahr.

2. Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen:

Die Anforderungen an die mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Nachweise, Erklärungen und Angaben werden durch die Teilnahmeunterlagen, die unter dem in Ziff. I.3) genannten Link abrufbar sind, konkretisiert und ergänzt. Es sind die Formblätter des AG aus den Teilnahmeunterlagen zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Gesamtumsatz des Unternehmens muss bei Bewerbung auf:

— Los 1 mindestens 10 Millionen EUR pro Jahr,

— Los 2 mindestens 6 Millionen EUR pro Jahr,

— auf beide Lose mindestens 16 Millionen EUR pro Jahr.

Bezogen auf die letzten beiden abgeschlossenen Geschäftsjahre betragen.

Bei Bewerbungsgemeinschaften werden die Angaben der einzelnen Mitglieder insofern kumuliert betrachtet.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die folgenden Teilnahmebedingungen gelten grundsätzlich, wo nicht gesondert spezifiziert, für Los 1 und Los 2.

1. Nachweis über ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001.

Sollte dieses Zertifikat während des Vergabeverfahrens ablaufen, so hat der Bewerber dem AG die Rezertifizierung nachzuweisen,

2. Eigenerklärung über Maßnahmen zum Umweltmanagement, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet. Als Umweltmanagementmaßnahmen gelten betriebliche Maßnahmen für nachhaltiges, umweltgerechtes und ressourcenschonendes Handeln. Als Nachweis dafür, dass solche Umweltmanagementmaßnahmen implementiert wurden oder jedenfalls während der Auftragsausführung angewendet werden, genügt grundsätzlich jeder geeignete Beleg, auch in Gestalt einer Eigenerklärung. Als geeigneter Beleg gilt auch, wenn das Unternehmen nach der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14001 zertifiziert ist und eine Kopie des gültigen Zertifikats einreicht oder ein Gütezeichen vorlegt, dem gleichwertige Anforderungen zugrunde liegen,

3. Nachweis über Referenzprojekte, die mit dem jeweiligen Auftragsgegenstand des Loses vergleichbar sind,
4. Nur für Los 1: zusätzlich Nachweis über Referenzprojekte zu dem vorgesehenen Verdichter. Die Anforderungen an die mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Nachweise, Erklärungen und Angaben werden durch die Teilnahmeunterlagen, die unter dem in Ziff. I.3) genannten Link abrufbar sind, konkretisiert und ergänzt. Es sind die Formblätter des AG aus den Teilnahmeunterlagen zu verwenden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 3. Nachweis über Referenzprojekte:

Für Los 1: Mindestens eine Referenz aus den letzten 5 Jahren über Planung und Errichtung einer Wasserstofftankstelle für Linienbusse. Referenzprojekte sind geeignet, wenn sie beauftragt und in der Planung sind, müssen aber nicht notwendig bereits fertig errichtet sein. Referenzen über die Planung und Errichtung von Tankstellen für andere Verkehrsmittel (Zug, LKW oder Nutzfahrzeuge) können ggf. als gleichwertig anerkannt werden, wenn die dortigen Anforderungen bezüglich Druck und Betankungszeit vergleichbar waren. Der Bewerber reicht darüber hinaus eine aktuelle Referenzliste ein.

Für Los 2: Mindestens drei Referenzen aus den letzten drei Jahren über die regelmäßige Lieferung von Wasserstoff mit Trailer. Der Bewerber reicht darüber hinaus eine aktuelle Referenzliste ein.

Zu 4. Nachweis über Referenzprojekte zu dem vorgesehenen Verdichter (nur für Los 1):

Mindestens eine Referenz aus den letzten 5 Jahren zu dem vorgesehenen Verdichter.

Referenzprojekte sind geeignet, wenn sie abgenommen und in Betrieb sind. Sofern für dieses Projekt mehrere Fabrikate in Frage kommen, ist für jedes in Frage kommende Fabrikat eine Referenz nachzuweisen. Der Bewerber reicht darüber hinaus eine aktuelle Referenzliste ein. Die Anforderungen an die mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Nachweise, Erklärungen und Angaben werden durch die Teilnahmeunterlagen, die unter dem in Ziff. I.3) genannten Link abrufbar sind, konkretisiert und ergänzt. Es sind die Formblätter des AG aus den Teilnahmeunterlagen zu verwenden.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sind sämtliche der unter Ziff. III.1) aufgelisteten Nachweise und (Eigen-)Erklärungen sowie die Vertraulichkeitsverpflichtung (Formblatt 7 der Teilnahmeunterlagen) beizubringen. Fehlt – auch nach ggf. erfolgter Nachforderung – einer oder fehlen mehrere der geforderten Nachweise bzw. kann einer oder mehrere der geforderten Nachweise nicht erbracht werden, führt dies zum Ausschluss.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Der AG behält sich vor, im Auftragsfall eine Gewährleistungs- und Anzahlungsbürgschaft zu verlangen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe II.2.4) Beschreibung der Beschaffung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 055-131160](#)

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/07/2021 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 02/08/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1. Anfragen können ausschließlich unter <http://www.subreport-elvis.de/E63897642> gestellt werden.

Der Auftraggeber behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens am 7.7.2021 eingegangen sind, nicht zu beantworten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Kommunikation ausschließlich über das Elektronische Vergabeinformations-System „subreport ELViS“ (<http://www.subreport-elvis.de>) erfolgt. Auskünfte im Vergabeverfahren werden ausschließlich im gesetzlich zulässigen Rahmen erteilt. Verbindliche telefonische Auskünfte werden nicht erteilt.

Für die bloße Einsicht in die Vergabeunterlagen ist eine Registrierung nicht notwendig, jedoch wird es angeraten sich kostenfrei zu registrieren. Durch die Registrierung und das anschließende Herunterladen der Vergabeunterlagen dieses Verfahrens werden Sie auf sämtliche Bieterinformationen bzw. auf Änderungen an den Vergabeunterlagen oder neu eingestellte Bieterinformationen hingewiesen. Spätestens für die Abgabe eines Teilnahmeantrags in elektronischer Form muss eine Registrierung erfolgen.

2. Der Teilnahmeantrag für Los 1 oder Los 2 bzw. die Teilnahmeanträge für beide Lose sind in der in Ziffer 6 der Teilnahmeantragsunterlagen beschriebenen Form elektronisch in Textform (pdf-Format) über das elektronische Vergabeinformations-System „subreport ELViS“ unter <http://www.subreport-elvis.de/E63897642> bis zum vorgenannten Termin durch Hochladen (Upload) einzureichen. Bewerbungen in Papierform, E Mail oder Fax sind nicht zulässig.

Teilnahmeanträge, die später als zu dem o. g. Abgabetermin eingehen, werden nicht berücksichtigt, es sei denn der Bewerber weist nach, dass er die Verspätung nicht zu vertreten hat. Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Eingang bei der angegebenen Stelle.

Die Anforderungen an die mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Nachweise, Erklärungen und Angaben werden durch die Teilnahmeunterlagen, die unter dem in Ziff. I.3) genannten Link abrufbar sind, konkretisiert und ergänzt.

Es sind ausschließlich die Formblätter des AG aus den Teilnahmeunterlagen zu verwenden.

Bitte reichen Sie ihren Teilnahmeantrag ausschließlich über das dafür im subreport ELViS vorgesehene Menü und nicht als Nachricht über das Kommunikationstool ein. Andernfalls kann es unmittelbar zum Ausschluss des Teilnahmeantrags kommen!

3. Bei technischen Problemen mit dem Vergabeinformations-System wenden Sie sich bitte unmittelbar an unseren Ansprechpartner oder die Hotline von subreport ELViS:

Herr Ralf Jedecke

Tel.: +49 (0) 221-98 578-45 oder 0221 985 78-0 (Hotline)

Fax: +49 (0) 221-98 578-66

E-Mail: ralf.jedecke@subreport.de oder info@subreport.de

4. Die Zuschlagserteilung im vorliegenden Vergabeverfahren steht unter dem Vorbehalt des positiven Förderbescheids zur Teilfinanzierung des Beschaffungsvorhabens durch das hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen. Um die 13 bereits beschafften und 9 weiteren Wasserstoffbusse zu betreiben, ist dringend die erforderliche Infrastruktur notwendig. Um die rechtzeitige Inbetriebnahme der Busse sicherzustellen und gleichzeitig – im Interesse der Bieter – den notwendigen zeitlichen Vorlauf für Herstellung und Errichtung der Tankstelle zu gewährleisten, wurde das vorliegende Beschaffungsverfahren bereits parallel zum Bewilligungsverfahren von Fördermitteln zur Finanzierung des Beschaffungsvorhabens gestartet. Hierzu wurde am 28. Mai 2021 durch den Fördermittelgeber eine Befreiung vom Refinanzierungsverbot zum 1. Juni 2021 erteilt. Der Zuschlag soll unmittelbar im Anschluss an den positiven Förderbescheid erfolgen.

5. Weitergehende Informationen können den Vergabeunterlagen entnommen werden. Der AG behält sich Änderungen an den Vergabeunterlagen vor (Änderungen werden entsprechend gekennzeichnet).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter ein diesbezügliches Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einleiten.
Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/06/2021